

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1882**

191 (15.7.1882)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 191.

Samstag den 15. Juli

1882.

8.7.

## Bekanntmachung, den Remonte-Ankauf pro 1882 betreffend. Großherzogthum Baden.

Zum Ankauf von Remonten im Alter von vorzugsweise drei und ausnahmsweise vier Jahren ist im Bereiche des Großherzogthums Baden für dieses Jahr nachstehender Markt anberaumt worden, und zwar

**den 31. Juli d. J., Vormittags 8 Uhr, in Amlingen.**

Die von der Remonte-Ankauf-Commission erkauften Pferde werden zur Stelle abgenommen und sofort gegen Quittung baar bezahlt.

Pferde mit solchen Fehlern, welche nach den Landesgesetzen den Kauf rückgängig machen, sind vom Verkäufer gegen Erstattung des Kaufpreises und der Unkosten zurückzunehmen, auch sind Krippenseher und Köpper vom Ankauf ausgeschlossen und wird es sich empfehlen, hierauf besonders zu achten, damit die Zurückgabe derjenigen Pferde, welche sich innerhalb der ersten 8 Tage nach dem Eintreffen in den Depots mit diesem Fehler befaßt zeigen, vermieden wird.

Die Verkäufer sind ferner verpflichtet, jedem verkauften Pferde eine neue, starke, rindlederene Trense, mit starkem Gebiß und einen Kopfhalter von Leder oder Hanf mit zwei, mindestens 2 Meter langen, starken hanfenen Stricken ohne besondere Vergütung mitzugeben.

Um die Abstammung der vorgeführten Pferde feststellen zu können, ist es erwünscht, daß die Deckscheine möglichst mitgebracht werden.

Berlin, den 1. März 1882.

**Königlich Preussisches Kriegsministerium.**

Abtheilung für das Remonte-Wesen.

(gez.) v. Rauch.

(gez.) Graf von Klinkowström.

## Dankagung.

Nr. 6711. Für die hiesigen Armen erhielten wir folgende Geschenke: von Herrn Hauptmann a. D. Doll 80 Pf., den Herren Stephan und Karl Moninger Einquartierungs-Vergütung 3 M. 30 Pf., S. hälftig Lohn Guthaben eines entlaufenen Dienstmädchens 18 M., Ungenannt 80 Pf., Polizeiergeant Hoh Aufmunterungs-Geld von einem anonymen Einsender 3 M. Wir sprechen für diese Gaben unsern verbindlichsten Dank hiermit aus.

Karlsruhe, den 13. Juli 1882.

**Armenrat.**

Spemann.

Bürger.

## Bekanntmachung.

Die Uebertritte aus einer Schule in eine andere betreffend.

Um die vielfachen Störungen durch Uebertritte aus einer Schule in die andere möglichst zu be-  
seitigen oder zu beschränken, hat der Ortschulrat beschlossen:

1. Der Wechsel der Schule ist ohne zwingenden Grund (ärztl. Anordnung, Verfügung des Armenrats) im Laufe des Schuljahres unzulässig;
2. die vom Armenrat der einfachen Schule überwiesenen Kinder dürfen in der von ihnen bisher besuchten Schule verbleiben, wenn sie innerhalb einer bestimmten Frist dem Rektorate den Nachweis liefern, daß die Schulgeld-Rückstände getilgt sind;
3. werden die Rückstände innerhalb der bestimmten Frist nicht getilgt, so tritt die Ueberweisung („Umschulung“) in Kraft und ein Rücktritt ist im Laufe des Schuljahres unter allen Umständen ausgeschlossen.

Karlsruhe, den 24. Juni 1882.

**Das Rektorat.**  
G. Specht.

## Bezirks-Invaliden-Verein.

An Jahresbeiträgen für 1882 sind bei uns eingegangen: von Freiherrn von Berckholz 20 M., Frau Partikulier Bleuler Wittwe 8 M. 57 Pf., Seifensieder Bronner 1 M. 71 Pf., Fräulein Mina Dill 2 M., Apotheker Doll 4 M., Kaufmann Karl Ferd. Döring 3 M., Prälat Doll 5 M., Oberpoststrath Eberlin 10 M., Generaldirector Eisenlohr 8 M. 57 Pf., Kaufmann K. Ettling 9 M., Kanzlei-rath Frankmann 4 M., Architekt Fr. Fuchs 9 M., Ober- und Corpsauditeur von Gillern 9 M., Geheimerath Dr. Grashof 10 M., Partikulier Th. Große 2 M., Partikulier Christ. Höf 5 M. 14 Pf., Stadtrath Karl Hoffmann 10 M., Möbelhändler Ferd. Holz 6 M. 86 Pf., Stadtrath A. Hoyer 6 M., Kaufmann L. Hugo 4 M., Kaufmann L. Jost 10 M., Maler Wilh. Klose 6 M., Oberbürgermeister Lauter 9 M., Weinbändler L. Luz 10 M., Buchdruckereibesitzer J. Malsch 17 M. 14 Pf., Frau von Marschall Wittwe 3 M., Gymnasiumsdirector Mayer 8 M. 57 Pf., Frau Partikulier Mayer Wittwe 3 M., Hofbuchhändler W. Müller 18 M., Geheimerath von Neubronn 17 M. 14 Pf., Prä-sident Hoff 17 M. 14 Pf., Kaufmann Christ. Oertel 6 M., Partikulier G. Raupp 17 M. 14 Pf., Weinbändler K. Reble 9 M., Frau Hofrath Redtenbacher Wittwe 1 M. 70 Pf., Präsident Regenauer 8 M. 57 Pf., Oberstammerherr von Reischach 6 M., Frau Präsident Renc Wittwe 6 M., Ober-landesgerichtsrath Roos 10 M., Vermessungsrevisor Schifferdecker 3 M. 43 Pf., Oberpfarrer Schmidt 3 M., Fabrikbesitzer Schmieder 15 M., Betriebsdirector Schupp 3 M., Fabrikbesitzer Seneca 6 M. 86 Pf., Frau Hauptmann Seyb Wittwe 4 M., Beigeordneter Dr. Spemann 10 M., Director Steude 3 M., 43 Pf., Geheime Referendar v. Stoesser 6 M., Major von Tüschheim 10 M., Verwaltungsgericthsrath Dr. Ullmann 6 M., Geheimerath von Ungern-Sternberg 17 M. 14 Pf., Rentner Leop. Vierordt 17 M. 14 Pf., Frau Buchdruckereibesitzer Vogel Wittwe 4 M. 57 Pf., Geheime Hofrath Dr. Wagner 3 M., Rentner L. Wals 8 M. 57 Pf., Fabrikant G. Weise 3 M., Präsident K. Wielandt 5 M., Partikulier G. Wunder 6 M. 86 Pf.; im Ganzen 457 M. 25 Pf. — Für diese reichen Gaben sprechen wir den geehrten Vereinsmitgliedern den verbindlichsten Dank aus.

Karlsruhe, den 10. Juli 1882.

**Der Bezirks-Ausschuß.**

3.1.

## Fahrniß-Versteigerung.

Aus einem Nachlasse werden

**Montag den 17. Juli l. J., Nachmittags 2 Uhr,**

**Gerrenstraße 66,** parterre, nachverzeichnete Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

- 1 Sopha, 6 Sessel (rother Plüsch-Bezug), 2 aufgerichtete Betten mit Rohbaarmatrazen, 1 Kinderwiege, 1 Kinderbettlade, 1 einth. Schränkchen, 1 Pfeilerschränkchen, Erdbüchschapparte, Regenwasserfasser, 1 fl. Weinfässerchen, Kübel, 1 Waschtisch, 1 Hackloß, 1 Gitterthüre, 3 Fahnen, Küchengeschirre, worunter Zinngeschirre und sonst noch verschiedener Hausrath,

wozu die Kaufliebhaber freundl. einladet

Karlsruhe, den 12. Juli 1882.

**Leop. Brombacher, Waisenrichter.**

## Bekanntmachung.

**Jakob Schifferdecker** von hier wurde durch Entschliebung Großh. Domänen-direktion vom 23. Juni d. J. Nr. 11228 als weiterer Feldhüter für das Kammergut Gottesau ange stellt und als solcher amtlich verpflichtet.

Karlsruhe, den 14. Juli 1882.

Großh. Domänen-Verwaltung.

## Erbovorladung.

22. Leopold Hahn, 30 Jahre alt, gebürtig von Karlsruhe, zur Zeit angeblich Kaufmann in Amerika, ist an dem Nachlaß seiner am 2. Juni 1882 dahier verstorbenen Mutter Wagenwärter Franz Hahn Ehefrau, Josephine geb. Vogel von hier, kraft Gesetzes mit erbberedigt.

Da dessen derzeitiger Aufenthaltsort dießseits gänzlich unbekannt ist, so wird derselbe zur Vermögensaufnahme und zu den Erbtheilungsverhandlungen mit Frist von

**drei Monaten**

mit dem Bedenten anber vorgeladen, daß im Falle seines Nichtercheinens die Erbschaft denen wird zugetheilt werden, welchen sie zufälle, wenn der Vorgeladene zur Zeit des Erbanfalls nicht mehr gelebt hätte.

Karlsruhe, den 1. Juli 1882.

Großh. Notar

Ott.

## Fahrnißversteigerung.

Im Vollstreckungswege versteigere ich am

**Samstag den 15. Juli l. J.,**

**Nachmittags 2 Uhr,**

hier im Pfandlokal gegen Baarzahlung:

- 1) 1 Kommode;
- 2) 2 Chiffonniere, 1 Pfeilerkommode, 2 Kanapees, 1 Kommode, 2 Spiegel, 1 Waschtisch, 1 Nachttisch, 4 Stühle und Verschiedenes;
- 3) 1 Copierpresse, 1 Uhrkette, 1 Tisch;
- 4) 1 Schreibpult.

Karlsruhe, den 14. Juli 1882.

Hägle, Gerichtsvollzieher.

## Fahrnißversteigerung.

Im Vollstreckungswege versteigere ich am

**Montag den 17. Juli l. J.,**

**Morgens 9 Uhr,**

im Hause Birkel 8, parterre, gegen sofortige Baarzahlung:

- 6 aufgerüstete Betten, 4 Kanapees, 8 Spiegel, 3 Nachttische, 2 Kommoden, 3 Waschtische, 1 Chiffonniere, 2 Tische, 8 Stühle, 7 Teppiche, 3 Paar

Vorhänge, 1 silberne Taschemuhr, 1 Kasten, 3 Vorlagen, 2 Schuhtücher, 1 Krautständer und 1 Waschkübel.

Karlsruhe, den 10. Juli 1882. Hügle, Gerichtsvollzieher.

Rüppurr. Versteigerungs-Ankündigung.

Da bei der heute vorgenommenen Liegenschaftsversteigerung aus dem Nachlasse der Bahnwart Georg Wilhelm Fischer Ehefrau, Friederika geb. Pfeifer von Rüppurr, auf die unten beschriebene Hofraithe ein Gebot nicht eingelegt wurde, so wird Termin zur nochmaligen Versteigerung auf

Donnerstag den 27. Juli l. J., Vormittags 8 Uhr,

in das Rathhaus zu Rüppurr anberaumt, und es erfolgt der Zuschlag um das höchste Gebot, unabhängig vom Anschlag.

L.Nr. 27. Die Hälfte von einer einstöckigen Behausung und zwar das untere Theil sammt antheiliger Scheuer, Hofraitheplatz und Gartenland, oben im Ort an der Dorfstraße in Rüppurr, neben Jakob Kornmüller und dem Almendgäßchen gelegen. Schätzungspreis . . . . . 1800 M.

Mühlburg, den 20. Juni 1882. Großh. Notar Mathos.

Wohnungen zu vermieten.

\* Akademiestraße 15, in der Nähe des Justizgebäudes, ist der 2. Stock, bestehend in 6 Zimmern, Küche, Mansarde, 2 Kellern, Gas-, Wasserleitung, Entwässerung und Glasabschluß, auf den 23. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— Bahnhofstraße 40 ist der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche nebst dem sonst Erforderlichen, auf den 23. Juli an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

— Herrenstraße 26 ist eine Mansardenwohnung nach vornen, 2 Stiegen hoch, bestehend aus 3 Zimmern, 1 Kammer, 1 Küche (Wasserleitung), Keller etc., auf 23. Juli d. J. zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

\*22. Herrenstraße 66, nahe dem Karlsthor, ist eine Parterrewohnung von 4 bis 5 Zimmern mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung nebst allem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Auskunft im obern Stock.

— Hirschstraße 25 ist eine Mansardenwohnung im Vorderhaus, bestehend in 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Entwässerung, Antheil am Waschkübel, Keller etc., auf den 23. Juli an eine Familie ohne Kinder zu vermieten. Näheres zu erfragen im Hinterhaus im 1. Stock.

— Kaiserstraße 156, gegenüber der Infanteriekaserne, ist drei Treppen hoch eine schöne Wohnung von 6 großen, freundlichen Zimmern nebst 4 Kammern und sonstigem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten durch J. Burkard, Werderstr. 8 im 3. Stock.

7.5. Kaiserstrasse 157 ist der vierte Stock von 5 bis 7 Zimmern zu vermieten.

\* Kreuzstraße 9, Ecke der Kaiserstraße, ist eine schöne Wohnung, bestehend in 6 Zimmern, Balkon, Küche, Keller, 2 Mansarden, Wasserleitung und Glasabschluß, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

\* Kronenstrasse 26 ist eine neu hergerichtete Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör an eine ruhige Familie auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

4.4. Leopoldstraße 51 ist der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern mit eigenen Eingängen, Küche etc., mit Gas- u. Wasserleitung, auf 23. Oktober d. J. oder wenn gewünscht auch früher zu vermieten.

Luisenstraße 29 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen daselbst parterre.

— Nowack's-Anlage 2 ist eine große, elegante Wohnung im Parterre, bestehend aus 7 Zimmern und Zugehör, mit Gartengenuß, auf 23. Juli oder 23. Oktober zu vermieten.

\*22. Nowack's-Anlage 7 ist im 4. Stock eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

\* Schloßplatz 3 ist eine Parterrewohnung von 4 Zimmern oder im 2. Stock eine Wohnung von Salon, 2 Zimmern, Gas- und Wasserleitung nebst allem Zugehör auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres bei J. Sped.

— Schloßplatz 17 ist im untern Stock auf 23. Juli oder 23. Oktober eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Alkov, Küche, Keller, Holzplatz und

Speicherraum nebst Antheil an der Waschküche, zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock, jeweils Nachmittags von 2-5 Uhr.

\*31. Schützenstraße 11 (Neubau) ist der 2., 3. und 4. Stock mit je 4 Zimmern, Mansarde und allem Zugehör auf 23. Juli oder später zu vermieten. Näheres Werderstraße 44 im 1. Stock.

3.1. Schützenstraße 13 ist der 4. Stock von 3-4 großen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde nebst allem Zugehör sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei F. Fehner, Schützenstraße 21.

3.1. Schützenstraße 13 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern mit Balkon, Küche, Keller, Mansarde, großen Hof, Waschkübel und Trockenspeicher, sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung ist ganz der Neuzeit entsprechend. Näheres bei F. Fehner, Schützenstraße 21.

\*22. Schützenstraße 90 ist der 2. Stock von 4 Zimmern wegen Wegzug auf 23. Juli zu vermieten.

\* Spitalstraße (große) 5 ist der untere Stock, bestehend in 3 bis 4 Zimmern, Küche und Zugehör, auf den 23. Juli zu vermieten.

\*32. Spitalstraße 25 ist eine schöne Wohnung von 3-6 auf die Straße gehenden Zimmern nebst Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, zu vermieten. Näheres im Laden.

— Steinstraße 27 ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern mit oder ohne Stallung auf den 23. Juli d. J. zu vermieten.

3.3. Viktoriastraße 9 ist eine Wohnung im 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern nebst den übrigen Erfordernissen, auf 23. Oktober zu vermieten. Einzusehen zwischen 12 und 2 Uhr.

2.2. Viktoriastraße 17 ist eine schöne Wohnung im 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller, 2 Mansardenzimmern, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. Oktober zu vermieten. Einzusehen in den Nachmittagsstunden. Näheres im Seitenbau, 2. Stock.

— Waldhornstraße 16 ist im Hinterhaus im 2. Stock eine freundliche Wohnung von 5 Zimmern, Küche nebst Wasserleitung, Speicherkammer und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen Waldhornstraße 14.

\* Waldhornstraße 40 ist eine Wohnung wegen Wegzug auf den 23. Juli zu vermieten, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzplatz. Ebendasselbst ist eine Singer Nähmaschine zu verkaufen.

\*32. Waldhornstraße 48 ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 nach der Straße gelegenen Zimmern nebst Küche, 1 Mansarde etc. auf den 23. Juli oder später zu vermieten.

3.3. Waldstraße 11 ist im Hintergebäude eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicherraum, wenn gewünscht auch eine kleine Schreinerwerkstätte, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst beim Hauseigentümer oder Herrenstraße 62 im 2. Stock.

— Waldstraße 22 ist im 3. Stock des Vorderhauses eine Wohnung von 5 Zimmern mit Zugehör nebst Wasserleitung auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

\* Waldstraße 30 ist eine Mansardenwohnung, bestehend in 3 kleinen Zimmern, wovon eines mit besonderem Eingang, Küche, Keller und Holzplatz, auf 23. Juli an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres daselbst beim Eigentümer.

— Waldstraße 62 ist der 2. Stock von 5 Zimmern, Küche, Keller und 2 Kammern auf 23. Juli zu vermieten. Die Wohnung ist mit Gas- und Wasserleitung eingerichtet. Näheres im Laden.

— Westendstraße 39 ist die Bel-Etage von 7 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober an ruhige Bewohner zu vermieten. Näheres in demselben Hause zwei Treppen hoch.

\* Hähringerstraße 60 ist im Hintergebäude auf 23. Oktober d. J. an eine ruhige Familie eine hübsche Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Speicher und Keller zu vermieten.

— Eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, alles für sich abgeschlossen, ist im 4. Stock des Vorderhauses auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Schützenstraße 47 im 1. Stock.

— Eine Mansardenwohnung im 2. Stock des Seitenbaues, mit 3 Zimmern, Küche und Keller, ist sogleich oder später zu vermieten. Näheres Schützenstraße 47 im 1. Stock.

\*22. Eine Mansardenwohnung mit Wasserleitung im westlichen Stadtteil, bestehend aus 2 freundlichen, auf die Straße gehenden Zimmern, ist auf Oktober an eine alleinlebende, ruhige Dame zu vermieten. Näheres Bismarckstraße 29 im 2. Stock.

— Erbprinzenstraße 3 ist auf 23. Juli l. J. der 3. Stock, bestehend in 4 sehr geräumigen Zimmern, Salon, nebst allem Zugehör, und auf 23. Oktober l. J. der 2. Stock, bestehend in 5 großen Zimmern, Salon etc., zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

6.3. Auf 23. Oktober ist Amalienstraße 40 der 3. Stock zu vermieten, bestehend in 7 Zimmern mit Alkov, Küche unter Abschluß, 2 Kammern und Keller. Gas- und Wasserleitung im Hause. Näheres Sophienstraße 62 eine Treppe hoch zu erfragen.

— Auf 23. Oktober oder auch früher ist eine Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 3 oder 4 auf die Straße gehenden Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Speicherkammer, Keller, Antheil am Waschkübel und Trockenspeicher, Ecke der Kaiser- und Fasanenstraße, gegenüber dem Polytechnikum, zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

2.2. Kaiserstraße 168 ist die Bel-Etage, eine elegante Herrschaftswohnung von 7 großen Zimmern, Badezimmer, mit entsprechendem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

3.2. An der Mühlburgerstraße ist in einem Garten eine hübsche Mansardenwohnung von 2 oder auch 3 Zimmern und Küche sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Walsstraße 30.

Zwei kleinere Wohnungen von je 3 Zimmern etc., die eine im Vorder-, die andere im Hinterhaus, sind auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kronenstrasse 53 im 4. Stock.

— Zu vermieten auf 23. Oktober 3 oder 4 Zimmer, Küche mit Wasserleitung, Kammer und Keller in einem hübschen Seitengebäude. Näheres Hirschstraße 35, parterre.

\*31. In meinem Hause Westendstraße 60, Ecke der Bismarckstr., habe ich wegen Abreise des jetzigen Miethers sogleich oder später eine Wohnung von 6-8 Zimmern, 3 Closets, 3 Kellern etc. zu vermieten. Näheres Mittags zwischen 1 und 3 Uhr.

W. Schäßle, Bismarckstraße 88. \* Eine Wohnung von 5 Zimmern und Zugehör sowie eine Wohnung von 1 Zimmer und Küche in der Werderstraße sind zu vermieten. Näheres Schützenstraße 12.

\* Im westlichen Stadtteil ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern nebst allem Zugehör, Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Blumenstr. 9 im 1. Stock.

Wohnungen zu vermieten.

— Kaiserstraße 124 b, zwei Treppen hoch, ist eine neue, elegante Wohnung von 6 Zimmern und Balkon nebst Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 146 im 3. Stock.

Kaiserstraße 146 (Bel-Etage) ist eine elegante, der Neuzeit entsprechende Wohnung, bestehend in 4 großen Zimmern, Alkov und Balkon, sogleich oder auf den 23. Oktober zu beziehen.

Herrschaftswohnung zu vermieten.

\* Akademiestraße 67 (gegenüber dem Douglaspalais) ist die äußerst bequeme Parterrewohnung, bestehend aus 5 eleganten Zimmern, Badelabiet mit vollständiger Einrichtung und sonstigem Zugehör, per 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres beim Eigentümer v. Lindenau, Stephanienstraße 43.

Eine Herrschaftswohnung

im westlichen Stadttheile, 7 große Zimmer, 2 Mansarden, 2 Keller und sonstiges Zugehör sowie Garten und event. auch Stallung, sofort oder auf Oktober zu vermieten. Näheres unter N. 6813 a bei Haasenstein & Vogler, Waldstraße 36.

Zu vermieten:

Adlerstraße 13, nächst der Kaiserstraße, der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern mit allem Zugehör, Wasserleitung und Entwässerung, auf 23. Juli oder 23. Oktober. Näheres im Kontor der Buchdruckerei J. J. Keiff, Spitalstraße 46.

**Nüppurrerstraße 3**  
ist eine elegante Wohnung, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern, Küche, 2 Mansarden, Keller und sonstigen Erfordernissen, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock. 5.5.

**Zu vermieten:**

**Spitalstraße 46** der 3. Stock, bestehend aus 4 schönen, geräumigen Zimmern mit event. 2 Kammern, Küche, Keller, Holzstall, Wasserleitung und Entwässerung auf 23. Oktober. Ebenfalls im Seitenbau 2 freundliche, unmöblierte Zimmer für sofort an eine einzelne Person. Näheres im Kontor der Buchdruckerei J. J. Meiß daselbst. 3.2.

**Laden mit Wohnung zu vermieten.**

6.1. Werderstraße 37 (Marktplatz) ist der Laden mit Wohnung von 3 Zimmern auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

**Wohnung gesucht.**

\*2.2. In der Nähe des Marktplatzes wird eine kleine Wohnung mit Magazin, auch Laden erwünscht, per sofort gesucht. Näheres zu hinterlegen mit Preisangabe im Kontor des Tagblattes unter N. Nr. 4.

**Zimmer zu vermieten.**

Bahnhofstraße 42 ist im 4. Stock ein gut möbliertes Zimmer an einen oder zwei bessere Arbeiter sofort zu vermieten; auf Verlangen mit Kost.

\*3.2. Zwei unmöblierte und ein möbliertes Zimmer sind zu vermieten: Spitalstraße 25. Näheres im Laden.

3.2. Ein schön möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern nach der Kaiserstraße gehend und eine Treppe hoch, ist auf den 1. August zu vermieten. Auch kann noch ein Schlafzimmer dazu gegeben werden. Näheres Kaiserstraße 117 im Friseurladen.

\*3.2. Marienstraße 26, zwei Treppen hoch, ist ein freundliches möbliertes Zimmer sogleich oder später preismäßig an einen Herrn zu vermieten.

Schützenstraße 52 ist im 3. Stock ein unmöbliertes Zimmer auf 1. August zu vermieten.

\* Bähringerstraße 13, eine Treppe hoch, ist ein großes, gut möbliertes Schlafzimmer sogleich oder auf den 1. August zu vermieten.

\* Amalienstraße 33 ist ein freundliches, zweifenstriges, auf die Straße gehendes Parterrezimmer auf 1. August oder September zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

\* Auf 23. Juli oder 1. August sind in Mitte der Wilhelmstraße im 2. Stock ein oder zwei schöne, unmöblierte Zimmer mit oder ohne Mansarde und Keller an eine Dame billig zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* Adlerstraße 28, im 2. Stock, ist ein gut möbliertes, freundliches Zimmer für 12 Mark sogleich zu vermieten.

\* Bahnhofstraße 54 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer mit ganzer Pension sogleich oder auf 1. August an einen Herrn zu vermieten.

\* Ein hübsch möbliertes Parterrezimmer, nach der Straße gehend, ist auf 1. August zu vermieten: verl. Akademiestraße 49.

\* Zwei gut möblierte, ineinandergehende, kleinere Zimmer sind mit oder ohne Pension an einen oder zwei Herren oder Schüler oder auch unmöbliert zu vermieten. Näheres Schloßplatz 3, 2 Treppen hoch.

\* Waldstraße 4 ist wegen schneller Abreise ein freundliches, möbliertes Zimmer im 2. Stock, mit zwei Fenstern in den Hof gehend, sogleich für 12 Mark zu vermieten.

\* Zwei gut möblierte Parterrezimmer, ein größeres und ein kleineres, sind einzeln oder zusammen sogleich oder später zu vermieten: Marienstraße 5.

\*2.1. Ein freundliches, gut möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, ist zu vermieten: Karlstraße 21a, 3 Treppen hoch.

\* Ritterstraße 4 ist im 2. Stock ein schön möbliertes, geräumiges Zimmer mit besonderem Eingang, auf die Straße gehend, per 1. August um billigen Preis zu vermieten. Ebenfalls können noch einige Herren an einem guten Mittags- und Abendtisch Theil nehmen. Auch wird Essen über die Straße abgegeben.

\* Ecke der Kaiser- und Baldhornstraße 28 sind zwei hübsch möblierte Parterrezimmer mit oder ohne Dienerzimmer auf 1. August zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

\* Werderstraße 33 ist im 2. Stock ein hübsch möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, bei einer stillen Familie ohne Kinder an einen Herrn sogleich oder später zu vermieten.

**Zimmer-Gesuche.**

\* Ein junger Kaufmann sucht ein möbliertes Monatszimmer mit guter Bedienung. Gefällige Offerten unter Nr. 400 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* Ein kleineres möbliertes Zimmer nebst Pension wird gesucht. Anerbieten mit Preisangabe wollen Bähringerstraße 108 schriftlich abgegeben werden.

**Dienst-Anträge.**

Mädchen, welche gut und einfach kochen können, Köchinnen, Zimmer-, Haus-, Kinder- und Küchenmädchen mit Zeugnissen und Empfehlungen, sowie Kellnerinnen finden sofort hier und auswärts gute Stellen gegen hohes Salair durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Ecke der Herren- und Blumenstraße 4. 2.2.

\* Ein Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet Stelle: Douglasstraße 8 im Laden.

\* Eine Herrschaftsköchin, welche gute Zeugnisse aufweisen kann, wird auf 15. August nach auswärts gesucht. Zu erfragen Bismarckstraße 55 im 3. Stock.

**Dienst-Gesuche.**

Ein braves Mädchen, welches gut kochen, nähen, waschen und bügeln kann, alle Hausarbeiten gerne besorgt und Liebe zu Kindern hat, sucht Stelle. Näheres Blumenstraße 4, parterre rechts. 2.2.

\* Ein gut empfohlenes Mädchen vom Lande sucht Stelle als Kindsmädchen oder für die Zimmer. Zu erfragen Hirschstraße 35 im 2. Stock.

\* Ein solides Mädchen aus guter Familie und mit guten Zeugnissen, welches bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit gründlich versteht, sucht entweder für die Küche oder die Zimmer sogleich eine Stelle. Zu erfragen Marienstraße 23, 4. Stock.

\* Ein Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Adlerstraße 6 im Laden.

**Kapital-Gesuch.**

3.1. 36000 Mark (nicht  $\frac{1}{2}$  des Schätzungswertes) werden als erste Hypothek auf ein diesiges Geschäftshaus in bester Lage der Stadt sofort aufzunehmen gesucht. Adressen beliebe man unter „36000 M.“ im Kontor des Tagblattes abgeben zu wollen.

**6000 Mark** werden auf ein Haus im westlichen Stadtteil als

**Hypothek gesucht.** Erster Eintrag ist die Hälfte der Schätzung. Offerten befördert unter Z. 8 das Kontor des Tagblattes. 2.2.

**3000 Mark**

werden gegen doppelte Versicherung von einem pünktlichen Zinszahler auf Hypothek zu 5% gesucht. Offerten befördert unter S. 100 das Kontor des Tagblattes. 3.2.

**G e s u c h.**

Die General-Agentur einer ersten deutschen Lebens-Versicherungs-Gesellschaft sucht einen kaufmännisch gebildeten, repräsentationsfähigen Beamten, der neben einer begrenzten Bureauthätigkeit einen Theil der Acquisition am Platze und in der weiteren Umgebung Karlsruhe's zu besorgen hätte.

Bei erfolgreicher Thätigkeit kann angenehme und dauernde Stellung zugesichert werden; fester Gehalt, Provisionsantheil und Diäten werden bewilligt. Offerten wollen unter Z. Z. 1000 postlagernd eingereicht werden. 2.2.

Kellnerinnen, feine und einfache, für gute Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 2.2.

**Betheiligungs-Gesuch.**

Ein Kaufmann, welcher bei Eintritt M. 20000 und im Verlaufe von drei Jahren weitere 30000 einschließen könnte, möchte sich an einem hiesigen größern, schon bestehenden Geschäft betheiligen. Für das Kapital wird hypothekarische Sicherheit gewünscht. Angebote bittet man unter Chiffre A. M. in H. im Kontor des Tagblattes gest. abzugeben.

**Ein Hausbursche**

findet sogleich Stelle: Karl-Friedrichstraße 30. \*

**Lehrlings-Gesuch.**

In meinem Leinen- und Wäsche-Geschäft ist für einen jungen Mann mit guter Schulbildung eine Lehrstelle vacant.

Heinrich Cramer,  
189 Kaiserstraße 189.

**Lehrlings-Gesuch.**

2.1. Ein junger Mensch, welcher Lust hat, die Blechnerei gründlich zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen sofort eintreten bei

Friedrich Hoffsch, Blechnereimeister,  
Waldstraße 24.

Ebenfalls wird auch ein junger Hausbursche sofort gesucht.

**Stelle-Gesuch.**

\* Une jeune fille de la Suisse française venant de Genève, âgée de 21 ans, sachant coudre et repasser, ayant servi depuis 5 ans, désirerait trouver une place de bonne pouvant donner de bon renseignements. S'adresser au bureau de cette feuille qui indiquera.

**Beschäftigungs-Gesuche.**

3.2. Eine zuverlässige Frau empfiehlt sich als Lauffrau, zur Ausbille in einer Wirtschaftsküche beim Kartoffelschälen, zum Austragen von Zeitungen, zum Brodführen oder zu anderer Beschäftigung. Gefällige Nachfragen: Schützenstraße 59, Hinterhaus.

2.1. Eine Frau empfiehlt sich im Waschen und Putzen sowie Koshaarputzen; auch nimmt dieselbe das Straßenreinigen an und sichert pünktliche Besorgung zu. Zu erfragen Karlstraße 37, parterre.

**Empfehlung.**

\*2.1. Ich empfehle mich im Aufsehen, Putzen und Ausmauern von Herden und allen vorkommenden Defen; auch werden Waschkessel schnellstens und billigt besorgt. Friedrich Bimmler, Hafner,  
Akademiestraße 29.

**G e f u n d e n.**

Ein Ohrring wurde gefunden und kann gegen genauen Ausweis bei Logenbeschließer Wilhelm Lieber im Hoftheatermagazingebäude in Empfang genommen werden.

**Ein Kanarienhahn,**

gelb mit schwarz gestreiften Flügeln, ist Mittwoch Mittag entflohen. Rückgabe gegen Belohnung Waldstraße 53, Eingang Ludwigplatz. \*

**Zu verkaufen:**

ein neuer, zweiflügeliger Schreibpult mit Fächern und Kästchen, groß und praktisch für jedes Computoir, nebst einem noch neuen Regal mit 36 Fächern. Ankauf 120 M., Verkauf 80 M. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 2.2.

**Weinfässer zu verkaufen.**

\*3.1. Zwei runde und zwei ovale Weinfässer, je 600 Liter haltend, fast neu, sind billig zu verkaufen. Näheres Schützenstraße 37 im Hinterhaus im 2. Stock.

**Zuchteber-Verkauf.**

Ein schöner, 6 Monate alter Zuchteber steht billig zum Verkauf bei Adolf Des, Rathschreiber in Hagsfeld.

**Gerste zu verkaufen.**

\* Im Beierthemer Feld, beim Felb'schen Bierkeller, sind 3 Viertel Gerste auf dem Halm zu verkaufen. Zu erfragen Viktoriastraße 7.

**Mühlburg. Kleeverkauf.**

2.1. Rheinstraße 256 sind  $\frac{1}{2}$  ewiger Klee, zweiter Schnitt, zu verkaufen. J. Zink,

**Verkaufs-Anzeigen.**

2.2. Akademiestraße 15 ist im 3. Stock ein **Reiniger Herd** nebst Rohr und Kupferschiff wegen Anlauf eines größeren zu verkaufen.

\* Ein neues, sogenanntes **Marktwägelchen**, leicht, jedoch sehr gut gebaut, auch für einen Herdfabrikanten, Tapezier etc. sich eignend, ist billig zu verkaufen: Sophienstraße 16 im Hinterhaus.

2.1. Ein älteres **Tafelklavier** für Anfänger ist billig zu verkaufen; ebenfalls eine **Mansfelder Nähmaschine** (älteres System), für schwere und leichtere Arbeiten geeignet: Amalienstr. 15 im 1. Sod.

\* Zu verkaufen ist ein schönes, braunes **Rips-sopha**. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* 2.1. Ein gut erhaltener **Herd** ist Verzehungs halber zu verkaufen in **Durlach**, Zehntstraße 2 im 2. Stock.

\* Ein mittlerer, noch gut erhaltener **Herd** ist wegen Anschaffung eines größeren billig zu verkaufen bei **W. Erleben jun.**, Werderplatz 45.

Eine große, gut erhaltene **Kinderbettlade**, wenig gebraucht, ist sehr preiswürdig zu verkaufen: **Bähringerstraße 82** im 1. Stock.

\* Ein sehr guter **Herd** ist wegen Wegzug zu verkaufen: **Hirschstraße 32**.

\* Eine fast noch neue **Nähmaschine**, für Schneider geeignet, ist wegen Wegzug sehr billig zu verkaufen. Zu erfragen **Spitalstraße 8**, parterre.

**Kochherd.**

\* Ein gebrauchter **Herd** steht um billigen Preis zum Verkauf bereit: **Blumenstraße 11**.

**Ein brauner Jagdhund**

ist zu verkaufen. Zu erfahren im Kontor des Tagblattes.

**Kauf-Gesuche.**

Für ein **siebenjähriges** Kind wird ein noch gut erhaltener, in der **Größe passender Badezuber** von Zink oder Holz zu kaufen gesucht. Adressen nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

2.1. Eine noch gut erhaltene **Scheibenbüchse** wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe sind unter **A. B.** an das Kontor des Tagbl. erbeten.

**Gesucht**

wird eine **Ladeneinrichtung**. Näheres abzugeben im Kontor des Tagblattes unter **A. Nr. 1854**.

**Frau Lazarus aus Bruchsal** zahlt die höchsten Preise für getragene **Herren- u. Damenkleider, Stiefel** etc. Adressen wolle man bei **Herrn Octroi-erheber Tröschler**, vor dem Bahnhof, und bei dem **Octroi-erheber am Mühlburgerthor** abgeben. 6.3.

**Milch**

vom **markgräflichen Schloßgut Rothenfels** unter Garantie der Reinheit täglich ca. 100 bis 150 Liter à 15 Pf. franco **Bahnhof Karlsruhe**. Näheres durch **J. Kettich**, **Friedrichsplatz 9**. 2.1.

**Mittagstisch,**

einen ausgezeichneten, zu 50 und 70 Pf., empfiehlt

**Karl Michenfelder,**  
Gasthaus zum weißen Löwen,  
**Kaiserstraße 21.**

**Theelager**  
von  
**J. E. Nonnefeldt** in Frankfurt a. M.  
zu Originalpreisen des Hauses in Frankfurt bei  
**F. Mayer & Cie.,**  
Rondellplatz.

**Deutsche**

**Schaumweine**

von **J. Oppmann** in **Würzburg** werden zu Fabrikpreisen verkauft durch die Weinhandlung von

**Adolf Stelner** in **Karlsruhe**.  
Originalkisten in allen Größen und Sorten  
halte stets auf Lager.

Ich wohne **140 Kaiserstraße**  
bei Kaufmann **Salzer.**

**H. Friedmann,**  
Rechtsanwalt.

**Veltliner Rothweine**

zu Originalpreisen  
vom Hause 3.2.

**Domenico de Giacomo, Chiavenna.**  
Alleinverkauf für Süddeutschland

**F. W. Pfaltzgraff,**  
Weinhandlung,  
**Douglasstraße 14.**

**Als Erstwein**  
empfehle

**1881er Kaiserstühler**  
per Liter 35 Pfg.

ab meinen Patentkellern in Fässchen von  
20 Liter an.

3.3. **Julius Hoeck.**

**Trauben-Brustsyrup**

mit **Fenchelhonig**,  
bestes und billigstes Hausmittel gegen Husten,  
Heiserkeit, Hals- und Brustschmerzen. In Flacons  
à 50 Pfg., 1 und 1/2, Mark.  
**Mich. Hirsch,**  
**Fr. Wickersheim, Erbprinzenstraße.**

**Sämtliche**

**natürliche Mineralwasser!!**  
in frischester Füllung und unter Garantie der  
Reinheit sind zu haben bei

**Karl Rusterer,**  
Mineralwasserfabrik und Handlung  
natürlicher Mineralwasser,  
**Birkel 30.**

Zum Ansehen empfehle:  
**ächtes Kirschen- und Zwetsch-  
genwasser,**  
**reinen Trester- und Kornbrannt-  
wein,**

**Salicylsäure-Weinessig,**  
**Champagner-Essig,**  
**haltbaren Weinessig,**  
**ächt holl. Colonial-Zucker** etc.  
**Michael Hirsch,**  
**Kreuzstraße 3.**

**I<sup>a</sup> Fruchtbranntwein**

per Liter 36 Pfg.,  
5 Liter à 34 Pfg.

empfehlen  
**Theodor Klingele,** 2.1.  
Ecke der Schützen- und Wilhelmstraße.

**Soles, Felchen,**  
**I<sup>a</sup> holl. Milchner- und  
Matjes-Häringe**

empfehlen  
**Michael Hirsch,**  
**Kreuzstraße 3.**

**Neue holl. Voll-Häringe**

empfehlen  
**Mutschler & Pfanz,**  
**Belfortstraße 7.** 2.2.

**Frischen Rheinsalm,  
Turbot,  
Soles, Felchen,  
lebende Aale,  
lebende Oberkrebse**

empfehlen

**L. Pfefferle,**

2.2. **Hirschstraße 31.**

**Neue holl. Häringe**  
(feinste Marke)

frisch eingetroffen bei  
**E. Axtmann,**  
3.3. **Seminarstraße 9.**

**Neue  
holl. Vollhäringe**  
in frischer Sendung

empfehlen  
**C. Hetzel,**  
3.3. **Kaiserstraße 124.**

**Neue  
holländische Vollhäringe**

sind eingetroffen bei  
**Friedrich Herlan,**  
2.2. **Kaiserstraße 100.**

**I<sup>a</sup> holl. Voll-Häringe**  
per Stück 15 Pf.

bei  
**Carl Malzacher,**  
2.1. **Großh. Hoflieferant,  
Lammstraße 5.**

**Neue grüne Kernen,**  
prima Qualität, empfehle billigst.

**Theod. Klingele.**  
Ecke der Schützen- und Wilhelmstraße.

**Limburgerkäse,**  
sehr fein und fett,

per Pfund **45 Pfg.,**

**Emmenthaler  
Käse,**

garantirt ächt und voll-  
saftige Waare,  
per Pfund 3.2.

**à 1 Mark**

bei größerer Abnahme  
billiger.

**W. Erb,**  
am Spitalplatz.

**NB. Wiederverkäufern  
und Wirthen gebe zu direc-  
ten Bezugspreisen ab.**

### Schönste neue grüne Nerven

empfehl  
**Friedrich Maisch,**  
Großherzogl. Hoflieferant,  
Ludwigsplatz 37.

2.2.  
**Neues Sauerkraut,**  
vorzügliche Qualität, empfiehlt 2.2.  
**W. Erb,** am Spitalplatz.

Ein ausgezeichnetes  
**S. Fels'sches Lagerbier**  
per 1/4 Flasche 18 Pfennig,  
per 1/2 " 10 "

empfehl " **J. Boisnard,**  
5.3. Wielandstraße 16.  
Bestellungen von 5 Flaschen an frei in's  
Haus. **Reinlichstes Verfahren.**

**Stäfffurter Kalisalz**  
— zu Soolbädern, —  
gewöhnliches Badesalz  
empfehl **Michael Hirsch,**  
Kreuzstraße 3.

**Bergmann's**  
**Sommerprossen-Seife**  
zur vollständigen Entfernung der Sommerprossen  
empfehl à Stück 60 Pf. **Jul. Dehn,** Bähringer-  
gassestraße 55.

**Anfrichtig wohlmeinend**  
empfehl Jedem, dem es um eine gedeihliche Re-  
generation seines Haares zu thun ist, statt der schäd-  
lichen Haarseife und Pomaden des seit 1868 unüber-  
troffenen **Haarwassers** von Retter in  
München sich zu bedienen. Zu haben um 40 Pf.  
und M. 1,10 bei Herrn **G. Martin,** Karl-  
Friedrichstraße, Karlsruhe.

**Echtes Klettenwurzel-Öl,**  
welches das Wachstum der Haare befördert, das  
Ausfallen und frühe Ergrauen verhindert, die er-  
stirbenden Haare von Neuem belebt und bei Kin-  
dern den Grund zu einem guten Wachstum legt;  
das Glas mit Gebrauchs-Anweisung zu 75 und  
50 Pf. — empfehl  
**Friedr. Herlan,** Kaiserstraße 100.

**Toilette-Abfallseife** pr. Pfund 60 Pf.,  
**Glycerin-Abfallseife** pr. Pfund 70 Pf.  
in vorzüglicher Qualität empfehl **Jul. Dehn,**  
Bähringerstraße 55, **P. Kranth,** vorm. L. h. Bru-  
gier, Waldstraße 10. 12.2.

**Französischer Krystall-Leim**  
(durchsichtig, hell und flüchtig),  
zur direkten Anwendung im kalten Zustande für  
Papier, Wappe etc. sehr zweckdienlich und daher für  
Bureaugebrauch äußerst bequem, auch erprobtes  
Mittel, Glas, Porzellan, Marmor, Marmor, Gyps,  
Eisenstein, Holz etc. auf kaltem Wege schnell und  
dauerhaft zu kittet, daher täglich für jeden Haus-  
halt ein Hilfsmittel, das Flacon 40 Pf. bei  
**Wilh. Pfeiffer,**  
F. K. Weisbrod's Nachfolger.

**Corsetten**  
à M. 1.—  
bis zu den feinsten Sorten sind wieder  
in allen Weiten vorrätzig.  
**Heinrich Cramer,**  
Kaiserstrasse 189.

**Sommerhandschuhe,**  
**Filet-Handschuhe,**  
**Halb-Handschuhe,**  
**dänische Handschuhe**  
sowie eine Parthie  
**dänische Musquetaires,**  
6 Knopflänge, à M. 2.50,  
empfehl zu bekannt billigen Preisen  
**R. Huber's Nachfolger**  
**K. Appenzeller,**  
Handschuh-Special-Geschäft,  
3.3. 185 Kaiserstraße 185.

**Perlbesätze**  
für Kleider, Mäntel etc. in großer Auswahl  
und zu sehr billigen Preisen empfehl  
**C. M. Meyer,**  
3.2. 97 Kaiserstraße 97.

**Krausen,**  
weiß und crème, zweireihig mit  
Spitzen,  
5 Meter zu M. 1.—.  
**Bazar** 2.1.  
**Karl Raupp,**  
Karl-Friedrichstraße 3.

**Für Herren:**  
**Reisehemden,** wollene und halb-  
wollene,  
**Jacken,** baumwollene und Merino,  
**Socken,** ungebleicht und farbig,  
sehr leichte, dehnbare Qualitäten,  
empfehl in grosser Auswahl  
**Emil Lombke,**  
Grossh. Hoflieferant,  
6.4. Friedrichsplatz 3.

Die erwartete Sendung  
**moderfarbiger Blüschtücher**  
ist eingetroffen, was wir hiermit empfehlend  
anzeigen.  
**Weiss & Kölsch.**

**Handtücher** per Elle 13 Pf.,  
**Kölsch** per Elle 23 Pf.,  
**Tischtücher** M. 1.25,  
**Crêtonne, Shirting, Vi-  
gné, Damast, Schürzen-  
stoffe**  
zu Fabrikpreisen.  
**Geschwister Knopf,**  
147 Kaiserstraße 147.

**Hemden nach Maass**  
sowie  
**Wäsche jeder Art**  
liefert unter Garantie für gutes  
Sizen zu bekannt billigen Preisen  
**August Sonntag,**  
Ecke der Kaiser- und Waldstraße.

STRASSE CARLER STRASSE  
**Zurückgesetzt:**  
eine Parthie leinene Kragen  
in Nr. 34, 35, 36, früher  
M. 1.50, jetzt 50 Pf.  
**Bazar** 2.1.  
**Karl Raupp,**  
Karl-Friedrichstraße 3.

Wald- Wald-  
straße 46 **Adolf Nölcke,** straße 46.  
**Sattler und Tapezier,**  
empfehl 8.8.  
sein Lager in selbstverfertigten Reiseartikeln.

**Wegen Geschäftsveränderung und  
Aufgabe des Magazins**  
gänzlicher Ausverkauf meiner selbst-  
gefertigten Möbel,  
als: vollständige Garnituren in Plüsch, Rips etc.  
Bezüge, schwarze, Nussbaum- und überpolsterte  
Gestelle, Sophas, Divans, Chaises-longues, Fan-  
teils mit und ohne Einrichtung, Klavierstühle, Roh-  
haarmatrasen, Vorhanggalerien, gemalte Rouleaux,  
eiserne patentirte Krankenstühle mit Bettvorrich-  
tung etc., zu sehr billigen Preisen und lade ergebenst  
zur Einsicht ein. Hochachtungsvoll  
**Wilh. Spiess,** Tapezier,  
Kaiserstraße 156, gegenüber der Infanteriekaserne

**Geschäfts-Empfehlung.**  
— **Fischaquariums** verschiedener Größe  
sind stets zur Ansicht vorrätzig, und halte  
ich fortwährend **Badewannen** und **Bad-  
öfen** in bekannter Qualität und zu billigen  
Preisen auf Lager und werden alle in dieses  
Fach einschlagenden Arbeiten auf's Prompteste  
ausgeführt. Hochachtungsvoll  
**Karl Reinhold,**  
Blechner und Installateur,  
23 Akademiestraße 23.

**Visitkarten**  
von M. 1 per 100 Stück an,  
**Verlobungs-Anzeigen,**  
**Rechnungsformulare,**  
**Haus-Converts** mit Firma,  
**Postbegleitadressen,**  
sowie sonstige Druck-Arbeiten liefert  
billigst  
**Ludwig Erhardt,**  
Erbprinzenstraße 27.

### Das Möbel-, Betten- und Tapezier-Geschäft

3 Kreuzstraße, **H. Kurr**, Kreuzstraße 3, empfiehlt sein Lager von Holz- und Polstermöbeln jeder Gattung, vollständig aufgerichtete Betten mit Rohhaar- und Seegrasmatratzen, verschiedene Schifftoniers, Kommoden, massive zweithürige Kleiderschränke, ovale und andere Tische, Wasch- und Nachttische, Rohr- und Strohsessel, Etageres, Kanapees, Chaises-longues, Causeuses, sowie Bettfedern, Barquent, Drillch, Möbelfstoffe, Plüsch etc.

Polstermöbel sowie ganze Aussteuern werden auf Bestellung geschmackvoll, prompt und billigst angefertigt.

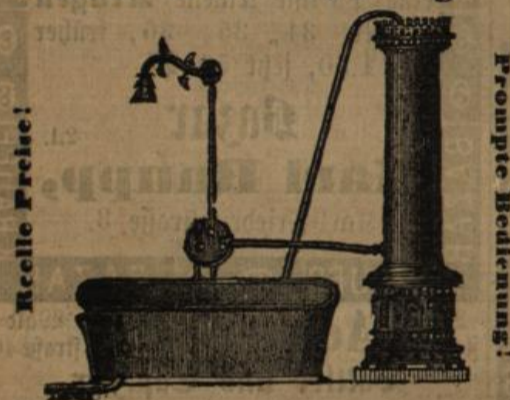
Auch werden stets alle in das Tapezier-Geschäft einschlagenden Arbeiten unter billigster Bedienung übernommen.

### Wilh. Schleichbach,

Kaiserstraße 121,

empfehlte sich zur Anlage von

### Bade-Einrichtungen



verschiedenster Konstruktion unter Garantie für rascheste Heizung und geringsten Brennmaterialverbrauch. Kostenanschläge auf Verlangen gratis.

### Herren- und Damenkoffer,

Handkoffer in größter Auswahl, selbstangefertigte, empfiehlt zu billigen Preisen.

**F. Guthörle, Sattler und Tapezier,**  
\*6.2. Spitalstraße 43.

### Empfehlung.

**Grötzingen.** Der Unterzeichnete empfiehlt sich im Anfertigen von Modellen für Eisen- und Messingguß aller Art. Rasche Bedienung, billige Preise.  
**C. Altfelix, Modellschreiner.**

### Verkauf.

\*2.2. Erste Qualität Eichen, Nussbäume, Birnbäume, Forsten und Pappeln, geschnitten in allen Sorten.  
**Er. Fischer in Grötzingen,**  
beim Schwanen.

### Zum Abschlusse

von  
**Feuerversicherungen**  
für die norddeutsche  
Feuerversicherungs-Gesellschaft  
in Hamburg

empfehlte sich  
die General-Agentur für Baden:  
**Wilhelm Finokh,**  
Akademiestraße 67.

### Rosenerkenner und Liebhaber

lade zur Besichtigung meiner Rosengärtnerei freundlichst ein.

Hochachtung  
**Albert Knapper, Rosenzüchter,**  
Magimiliansau a. Rh.

3.2.

### B i t t e.

Für 3 Knaben von 9, 11 und 13 Jahren einer sehr armen Familie in Hohenwetterbach bittet man um abgelegte Kleider, um die Kirche besuchen zu können. Etwaige Gaben beliebe man bei Pfarrer **Specht**, Wilhelmstraße 1, abzugeben.  
Pfarramt Grünwetterbach.

### Borsdorfer Apfelwein 1881er

in ganz vorzüglicher und absolut reiner Qualität, sowie feinsten

**Apfelwein-Champagner** 6.5.

empfehlte  
**M. Schaller, Apfelweinproduzent,**  
Wertheim a. M.

Im Verlage von **Bruno Lemme** in Leipzig ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

### Klassiker-Bibliothek

der bildenden Künste,

bearbeitet von

**J. C. Wessely und Dr. Ad. Rosenberg.**  
I. bis 6. Heft.

Preis per Lieferung 60 Pfg.

Im Verlag der **Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung** ist erschienen:

### Kurs-Buch

für die

**Gr. Badischen Eisenbahnen,**

die Bahnen in

Bayern, Württemberg, Hessen, Rheinbayern, Elsaß-Lothringen, Hohenzollern und der

**Schweiz,**

sowie für die wichtigsten Anschluß-Linien.

Mit den

Post-Omnibus-Kursen für Baden und Hohenzollern nebst

Dampfboot-Kursen.

Sommerdienst 1882.

I. Ausgabe vom 1. Juni 1882.

Mit einer Eisenbahn-Übersichtskarte von Mittel-Europa, einer Eisenbahn-Karte von Baden und dem

**Personen-Carif der Station Karlsruhe.**  
Preis 50 Pfennig.

**Fahrplan der Gr. Bad. Eisenbahnen,**  
Plakatformat. Preis 30 Pfennig.

**Miniatur-Fahrplan für Karlsruhe.**  
Preis 6 Pfennig.

### Codesanzeige.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unsere innigst geliebte Frau und Mutter

**Bertha Rinderspacher,**

geb. Stutz,

nach langem und schwerem Leiden im Alter von 26 Jahren in ein besseres Jenseits abzurufen.

Um stille Theilnahme bittet im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

**L. Rinderspacher, Badpächter.**

Die Beerdigung findet Samstag Abend 7 Uhr vom Trauerhause, Waldstraße 34, aus statt.

Sollte bei der Ansage Jemand vergessen worden sein, so bitte ich, dieses als solche zu betrachten.

### Codes-Anzeige.

\* Heute Mittag 1 1/2 Uhr verschied unsere liebe Tante und Schwägerin

**Sophie Kühenthal,**

was wir unseren Freunden und Bekannten mit der Bitte um stille Theilnahme mittheilen.

Karlsruhe, den 13. Juli 1882.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Blumenspenden bittet man im Sinne der Verstorbenen zu unterlassen.

Die Beerdigung findet Samstag den 15. d. M., Nachmittags 2 Uhr, vom St. Vincentius-Hause aus statt.

### Codes-Anzeige.

Schmerz erfüllt machen wir Verwandten und Freunden die traurige Mittheilung von dem am 13. Juli, Abends 8 Uhr, erfolgten Ableben unserer lieben, unvergesslichen Gattin, Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Schwägerin und Tante, der

**Frau Josephine Stumpf,**

geb. Heizmann.

Sie starb nach kurzem aber schwerem Kranksein in Folge eines Schlaganfalles im Alter von 70 Jahren. Im Namen der Hinterbliebenen:

**Karl Stumpf.**

Die Beerdigung findet Samstag Abend 6 Uhr statt. Trauerhaus: Amalienstraße 11. Blumenspenden bittet man zu unterlassen.

### Codes-Anzeige.

\* Tiefbetrübt gebe ich Verwandten, Freunden und Bekannten die schmerzliche Nachricht, daß meine liebe Frau

**Mina Romer, geb. Walter,**

heute Nachmittag 2 Uhr nach langem, schwerem Leiden sanft verschieden ist.

Ich bitte um stille Theilnahme.

Karlsruhe, den 13. Juli 1882.

**J. Romer, Registratur-Assistent.**

Die Beerdigung findet Samstag den 15. d. M., Nachmittags 1/4 Uhr vom Trauerhause, Durlacherstraße 13, aus statt.

## Trauer-Hüte

in Crêpe, Grenadine etc. stets vorräthig.

## Extra-Anfertigungen

binnen wenigen Stunden unter billigster Berechnung.

**L. Ph. Wilhelm,**

Ecke der Kaiser- und Herrenstrasse 19.

## Anfeuerholz.

— Abfälle von der Kistenfabrikation, trocken, liefert à M. 1.— per Centner, bei Abnahme ganzer Fuhren (ca. 20 Centner) franco Karlsruhe, das

**Dampfsägewerk Durlach.**

### Liederhalle.

Heute Abend keine Zusammenkunft im Vereinslokale.



Heute Abend präzis 8 1/2 Uhr Zusammenkunft zu besonderem Zweck auf der Terrasse des Café Mozart. Um pünktliches und zahlreiches Erscheinen ersuchen die 3.

### Botanischer Verein.

Samstag den 15. Juli bei günstigem Wetter Ausflug nach Jöblingen. Abfahrt 1<sup>45</sup> nach Weingarten. Einfaches Billet.

Mittheilungen aus dem

### Staats-Anzeiger für das Großherzogthum Baden.

Nr. 24. vom 8. Juli 1882.

Inhalt:

Unmittelbare Allerhöchste Entschliessungen Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs. Erlaubniß zur Annahme eines fremden Ordens. (Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)

Dienstnachrichten.

In Vertretung Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs haben Seine Königliche Hoheit der Erbgrößherzog mit Allerhöchster Staatsministerialentschließung vom 27. März d. J. aus der Zahl der von dem Erzbischoflichen Kapitelsvikariat der Großherzoglichen Staatsregierung vorgeschlagenen drei Bewerber auf die katholische Pfarrei Unshurst, Defana's Ottersweier, den Pfarrer Gotthard Glau in Saabachwalden gnädigst zu designiren geruht, und ist derselbe am 29. Mai d. J. tatsächlich eingesetzt worden.

In Vertretung Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs haben Seine Königliche Hoheit der Erbgrößherzog unter dem 15. Juni d. J. gnädigst geruht, den Pfarrer Julius Sachs in Teutschneureuth auf sein unterthänigstes Ansuchen wegen leidender Gesundheit unter Anerkennung seiner treuen Dienste in den Ruhestand zu versetzen.

(Weitere Dienstnachrichten bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt.)

### Befugungen und Bekanntmachungen der Staatsbehörden.

Den Apothekerausschuß betreffend.

Den Vollzug des Reichsstempelabgabengesetzes betreffend. Die Ernennung der Bezirksrathsmitglieder für den Amtsbezirk Gillingen betreffend.

Die Ernennung der Bezirksrathsmitglieder für den Amtsbezirk Bruchsal betreffend.

Die zweite diesjährige Gewinnziehung des Lotterie-Anlehens der Eisenbahnschuldentilgungskasse zu 14 Millionen Gulden vom Jahr 1845 betreffend.

Die Vernichtung der im Jahr 1880 eingelösten Staats-schuldentilgungsbillets betreffend.

Todesfall:

Gestorben ist: am 16. Juni 1882: W a g s, Ludwig, Gendarmere-Oberstleutnant a. D., in Karlsruhe.

### Witterungsaussichten für Samstag den 15. Juli:

Veränderliche Bewölkung; wenig veränderte Temperatur; wenig oder kein Regen. Meteorologische Centralstation Karlsruhe.

### Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

13. Juli.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 8	27" 10"	Südwest	hell
12 " Mitt.	+ 17	27" 11"	"	umwölkt
6 " Abds.	+ 16 1/2	27" 11"	"	hell

### Rheinwasserwärme

am 14. Juli 1882: 14 1/2 Grad.

### Standesbuchs-Auszüge.

Todesfälle:

- 13. Juli. Mina Romer, alt 39 Jahre, Ehefrau des Registrator-Assistenten Romer.
- 13. " Ehe Kühtenthal, Privatier, ledig, alt 78 Jahre.
- 13. " Josefine Stumpf, alt 70 Jahre, Ehefrau des Privatmanns Stumpf.
- 13. " Otto, alt 10 Monate, Vater Tagelöhner Duz.
- 14. " Christiane Hohn, alt 72 Jahre, Wittwe des Kaminsegers Hohn.
- 14. " Bertha Rinderspacher, alt 26 Jahre, Ehefrau des Badepächters Rinderspacher.

## Geschäfts-Berlegung.

Seit 11. Juli befindet sich mein

### Uniformen- und Militäreffecten-Geschäft

im Neubau des „Deutschen Hofes“, Kaiserstraße 215, eine Treppe hoch. Hochachtungsvoll

Franz Gmelin.

## Geschäftsveränderung & Empfehlung.

Meinen geschätzten Kunden widme ich die ergebene Mittheilung von meinem stattgehabten Umzug nach meinem neuen Geschäftslokal in der

Waldstrasse Nr. 42,

neben der Allgemeinen Versorgungsanstalt, und halte mein reich ausgestattetes Lager in

Manufactur- und Mode-Waaren,

Specialität:

Trauer-Waaren,

auf's Neue angelegentlich empfohlen.

Ich spreche zugleich für das mir bisher so reich zu Theil gewordene Vertrauen meinen aufrichtigen Dank aus und bitte, mir auch in meinem neuen Lokal durch recht häufige Einkäufe Gelegenheit geben zu wollen, meine bisherigen Grundsätze, nur gute und solide Waare zu den billigsten und fortgehend festen Preisen zu führen, in jeder Richtung beweisen zu können.

Indem ich noch darauf aufmerksam mache, daß auf Grund meines Beitritts zur **Rabatt-Spar-Anstalt** nunmehr jeder baarzahlende Käufer **Rabattscheine** auch für den kleinsten Betrag seiner Zahlung, ohne Aufschlag der Preise, erhält, empfehle ich mich mit freundschaftlicher Hochachtung.

Johannes Steltz,

Waldstraße Nr. 42.

## Asphalt-Geschäft G. Bode.

Vertreter: Herr Adolf Graf, Maurermeister in Karlsruhe.

Wir beehren uns hiermit, bekannt zu machen, daß nunmehr unser

### Asphaltgeschäft in Karlsruhe

vollständig eingerichtet ist und wir unter Leitung eines tüchtigen und erfahrenen Geschäftsführers, langjährigem Vorarbeiter im Hause **Martenstein & Josseaux** in **Offenbach a. M.**, die Herstellung von **Asphaltarbeiten** jeder Art zu den billigsten Preisen unter mehrjähriger Garantie übernehmen.

Ferner liefern und legen wir **Parquetböden** in **Asphalt** zu außergewöhnlich billigen Preisen, ebenso **Bodenplättchen** aller Art und besorgen das Eindecken von **Dächern** mit **Asphaltpappe**.

## v. Schilling'sche Verwaltung,

Waldstraße 30,

empfehlt

- neues, selbst eingemachtes **Sauerkraut** per Pfund — M. 40 Pf.,
- feine, frische **Tafel-Butter** per Pfund . . . . . 1 M. 20 Pf.,
- schöne **Johannisbeeren** per Pfund . . . . . — M. 18 Pf.,
- ausgezeichnetes **Schmalz** per Pfund . . . . . 1 M. — Pf.,
- Gemüse und Derartiges zum Marktpreis.

### Sommerstrich 11.

\* Heute Samstag Abend findet bei **elektrischer Beleuchtung** des Gartens **Concert**, gegeben von der Kapelle früherer **Militärmusiker**, statt. Für ausgezeichneten Stoff **Prinz'schen Lagerbiers** ist bestens gesorgt, und ladet hiezu freundlichst ein

**Familie Hänslers.**

Eintritt frei.

**Sommerstrich 11.**



## Spar- und Vorschuss-Verein Mühlburg e. G.

### Uebersicht vom 30. Juni 1882.

Activa.			Passiva.		
	M.	P.		M.	P.
Kassenbestand, 30. Juni 1882 . . . . .	8,392	69	Geschäfts-Anteile der Mitglieder . . . . .	221,546	74
Wechselbestand, 30. Juni 1882 . . . . .	26,870	43	Reservefond . . . . .	26,715	96
Vorschuss-Debitoren . . . . .	167,684	02	Special-Reservefond . . . . .	1,446	06
Darlehen-Debitoren . . . . .	144,659	99	Spareinlagen . . . . .	236,704	44
Gütertermine-Debitoren . . . . .	21,810	25	Darlehen-Creditoren . . . . .	12,326	49
Conto-Corrent-Debitoren:			Conto-Corrent-Creditoren:		
a. Banken u. Vereine . . . . .	44,302.99		a. Banken u. Vereine . . . . .	22,021.93	
b. Mitglieder . . . . .	106,289.36	35	b. Mitglieder . . . . .	48,712.51	44
Effecten-Conto . . . . .	51,526	15	Provisions-Conto . . . . .	1,207	03
Immobilien-Conto . . . . .	3,314	65	Zins-Conto . . . . .	7,873	18
Mobilien-Conto . . . . .	971	30			
Unkosten-Conto . . . . .	2,674	99			
Zins aus Spareinlagen . . . . .	57	52			
	578,554	34		578,554	34

Kassenumsatz M 2,018,003.71 (vom 1. Januar bis 30. Juni 1882).

Mitgliederzahl 652.  
Das Institut gibt an seine Mitglieder } gegen Personal-Bürgschaft, Deponierung von Werth-  
Vorschüsse und Credite in laufender Rechnung } papieren, Eintrag auf Liegenschaften;  
kauft Güterziele und Wechsel, eröffnet Sparbücher und nimmt Darlehen zur Verzinsung an.  
**Der Vorstand.**

4.3. **1<sup>o</sup> Ruhrkohlen, alle Sorten, sind in Leopoldshafen eingetroffen und können in den nächsten 10 Tagen aus dem Schiff zum billigsten Sommerpreise bezogen werden; zum gleichen Preise nehmen wir auch Aufträge für spätere Lieferung entgegen.**  
**Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.**

# Stadtgarten.

Samstag den 15. Juli

## Componisten-Abend

(Mozart, Rossini, Strauß),  
gegeben von der ganzen  
Kapelle des 1. Bad. Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109,  
unter Leitung ihres Chorführers Herrn Th. Hause.

Anfang ½ 8 Uhr.

Eintritt: { Nichtabonnenten . . . . . 50 Pf.,  
                  Abonnenten . . . . . 30 "

**Bei ungünstiger Witterung in der Festhalle.**

## Bad Rothenfels. (Murgthal. Eisenbahnstation.)

**Hôtel und Pension. Mineral- und Flußbäder.** 18.14.  
Von allen Seiten mit Wald und Park umgeben.  
**Reizender Ausflugsort für Familien und Gesellschaften.**  
**Table d'hôte. — Forellen und Restauration zu jeder Tageszeit.**  
**F. Hemmerle.**

**Fremde**  
übernachteten hier vom 13. bis 14. Juli.  
**Bayerischer Hof.** Hauser v. Mühlhausen.  
**Darmstädter Hof.** Eng. l. Priv. v. Mannheim.  
Müller, Kfm. v. Pforzheim. Dreher, Bierbrauer v. Worms.  
**Erbringen.** Krl. v. Bredal m. Ved. v. Gotha.  
Rall, Fabr. v. Saarbrücken. Wegger, Fabr. v. Waldmohr.  
Hecht, Kfm. v. Frankfurt. Littenbaf, Kfm. v. Berlin.  
**Geist.** Karcher, Kfm. v. Denksdorf. Schwalbach,  
Kfm. v. Mainz. Mann u. Thelle, Kfl. v. Mannheim.  
Bornheim, Kfm. v. Luxemburg. Weinberg, Kfm. von  
Frankfurt. Leoie, Kfm. v. Berlin. Schäfer, Kfm. v.  
Waldkirch. Haas, Kfm. v. Stuttgart. Weber, Kfm. v.  
München. Wilhelm, Kfm. v. Järls. Vell, Kfm. v.  
Ulm. Gündert, Salinelaßner v. Rappnau. Näher,  
Müllermeister v. Zell a. S.  
**Goldener Adler.** Königsberg, Kfm. v. Solingen.  
Bohm, Kfm. v. Zeiz. Schenken, Kaufm. v. Berlin.  
Lehmann m. Frau v. Breslau.  
**Goldener Karpfen.** Frau Köfisch, Händlerin von  
Neustadt. Hirsch, Kfm. v. Biesloch. Scherrer, Kfm. v.  
Fürth.

**Goldener Eschen.** Heilmann, Kfm. v. Mainz.  
Gruber, Kfm. v. Hiltgen. Wolf, Kfm. v. Trier.  
**Goldene Traube.** Kohl, Lokomotivführer von  
Kempten. Kaufmann, Kfm. v. Heidelberg. Fadelmann,  
Priv. m. Bruder v. Konstanz.  
**Grüner Hof.** Frau Müller m. Tochter u. Fel.  
Wester, Rent. v. Halle. Thomas, Arch. v. Frankfurt.  
Debold, Cand. med. v. Würzburg. Hespeler, Mühleng-  
besizer v. Wilsberg. Pose, Med. v. Freiburg. Hauser,  
Ing. m. Frau v. Regensburg. Ebert, Insp. v. Aachen.  
Dauser, Fabr. v. Lenzkirch. Kasten, Priv. m. Frau v.  
Braunschweig. Gastagner, Holzhdl. v. Trunstein. Knopf,  
Kfm. v. Bingen. Köhler, Kfm. v. Koburg. Goldschmidt,  
Kfm. v. Frankfurt. Nudiger, Kfm. v. Bonn. Eigriff,  
Kfm. v. Wohlen. Crebour, Kfm. v. Paris.  
**Hotel Germania.** Klemm, Priv. v. Heidelberg.  
Frau Epshauff, Rent. m. Ved. von Paris. Quaritsch,  
Rent. m. Fam. v. London. Ding, Rent. m. Fam. und  
Selig, Kfm. v. Frankfurt. v. Doun, Prem.-Lieut. m. Fam.  
v. Holland. Wefely, Beamt. u. Fischer l. f. Lieut. von  
Brag. Fel. Münthweges u. Mohwinkel, Direktor mit  
Frau v. Hannover. Dr. Klingelhöfer, Gymnasiallehrer  
v. Darmstadt. Goldheim, Kfm. v. Berlin. Korbs, Kfm.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.

v. Grefeld. Egan, Kaufm. m. Frau v. Mainz. Haas,  
Kfm. v. Freiburg. Schreiber, Kfm. v. Mannheim.

**Hotel Große.** Dr. Geiger, Apotheker von Basel.  
Dnahl, Direktor v. Bonn. Reisenberg, Kfm. v. Frank-  
furt. Schulz, Kfm. v. Berlin. Hoppe, Kfm. v. Gottbus.  
Vorhardt, Kfm. v. Düsseldorf. Kajmann, Kfm. m. Frau  
v. Köln. Bachmann, Kfm. v. Offenbach.

**Hotel Stoffleth.** Lauterberg, Priv. v. Echer hofen.  
Freund, Priv. v. Stangheim. Krauß, Lehrer v. Neusheim.  
Hessi, Kunstmüller v. Bammenthal. Weggerhof, Kfm. v.  
Lüdenscheid. Ernst, Kfm. v. Fulda. Diander, Kfm. v.  
Mannheim. Eichhorn, Kfm. v. Ludwigsburg. Neumann,  
Kfm. v. Köln. Bürger, Kfm. v. Frankfurt. Peter, Kfm.  
v. Heidelberg. Oet am, Kfm. v. Fürth.

**König von Preußen.** Schnauser, Kfm. v. Nagold.  
**Rassauer Hof.** Kränkel, Kfm. v. Frankfurt. Günz-  
burger, Kfm. v. Emmendingen. Eierweiler, Kfm. von  
Walldorf.

**Rußbaum.** Beder, Ofenfabr. u. Bode, Kfm. von  
Hannover. Simon, Diener v. Mischelst.

**Prinz Max.** Kraft, Kfm. von Lindau. Weiblen-  
Kfm. v. Gmünd. Müller, Kfm. v. Neustadt. Portmann,  
Kfm. v. Grefeld. Rothemer, Kfm. v. Gondelheim. Ehr-  
mann, Kfm. v. Köln. Baumann, Kfm. v. Ludwigsburg.  
Giesmann, Kfm. v. Mainz. Schäfer, Lehrer v. Darm-  
stadt. Büdert, Offizier von Köln. Laub, Pfarrer von  
Ruchsen. Krl. Bartelmann v. Bughas.

**Reichsadler.** Heß, Kfm. v. Pforzheim.  
**Schwarzer Adler.** Maier m. Frau v. Steinburg.  
Dorn, Kfm. v. Frankfurt. Wagner, Kfm. v. Straßburg.  
Wobilo u. Strauß, Kfl. v. Köln.

### Gottesdienst. — 16. Juli 1882.

Evangelische Stadt-Gemeinde.

9 Uhr Stadtkirche: Militärgottesdienst: Herr  
Militär-Deberpfarrer Schmidt.  
9 Uhr Pohnhof-Weißth im gemischten Lehrer-  
Seminar: Hr. Stadtpfarrer Brüdner.  
10 Uhr Kleine Kirche: (Abendmahl) Herr Stadt-  
pfarrer Paenglin.  
Die Vorbereitung geht der Feier unmittelbar  
voran.  
10 Uhr Stadtkirche: Herr Dekan Zittel.  
10 Uhr Schloßkirche: Herr Hofprediger Helbing.  
12 Uhr Pfriundehauskirche: Hr. Stadtpf. Paenglin.  
4 Uhr Kleine Kirche: Herr Stadtpfarrer Schmidt-  
kerner.  
6 Uhr Abends Kleine Kirche: Bibelstunde der  
Statmission: Herr Pfarrer Kayser.  
**Christenlehre:**  
12 Uhr Pfriundehauskirche: Hr. Stadtpf. Paenglin.  
12 Uhr Kleine Kirche: Hr. Hofprediger Helbing.  
12 Uhr Kreuzstraße 15: Herr Militär-Deberpfarrer  
Schmidt.

Dialonissenhauskirche, Vormittags 10 Uhr: Herr  
Pfarrer Walter.  
Abends 7½ Uhr: Herr Pfarrer Walter.

Katholische Stadt-Gemeinde.  
In der Nothkirche:

6 Uhr Frühmesse.  
7½ Uhr hl. Messe.  
8½ Uhr Militärgottesdienst: Herr Dionsonspfar-  
Berberich.  
9½ Uhr Danksgangsgottesdienst anlässlich der Conse-  
cration des Hochwürdigsten Herrn Erz-  
bischofs.  
11½ Uhr Kindergottesdienst.  
2½ Uhr Christenlehre.  
3 Uhr Vesper.

(Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde.

8 Uhr Kleine Kirche: Hr. Pfarrer Oberimpfker.

**Evangelisch-Lutherischer Gottesdienst, Friedhof-  
Kapelle, Waldhornstraße. Nachmittags 3 Uhr:**  
Herr Vikar Grünewald.

**Evangelische Gemeinschaft: Im Saale des Hr. Schöpfer,  
Ecke der Bahnhofs- und Marienstraße 1, Nachm. 3 Uhr.**

**Methodistengemeinde: Kreuzstraße Nr. 2 (Eingang  
Südt). Vormittags 9½ Uhr und Abends 5 Uhr.**

**English Chaplaincy in Karlsruhe.**  
Morning Service, Sermon and Holy Commu-  
nion in the **Lutheran Church** in the  
Kirchhof on Sunday Morning at **Eleven**  
o'clock.  
Rev. **Archibald White**, Chaplain,  
11 Maria-Victoriastrasse,  
Baden-Baden.